

47. Silvesterlauf in Meiningen

300 Teilnehmer beendeten das Jahr sportlich bei fast frühlingshaften Temperaturen



Der Meininger Silvesterlauf ist der älteste und einer der traditionsreichsten Silvesterläufe in Deutschland, und findet immer am letzten Sonntag des Jahres statt. 2017 fiel er somit genau auf den Silvestertag.

Gelaufen wurde auf einer 2km Runde durch den Schloßpark von Schloß Elisabethenburg entlang der Werra. Etwas mehr als ein Kilometer führte über Parkwege, der Rest war asphaltiert. Zweimal musste die Werra gequert werden, was den Kurs recht eckig machte und durch den Regen der vergangenen Tage waren die Parkwege mit riesigen Pfützen übersät. Da die Wege zudem noch relativ schmal waren und an die 300 Aktiven gleichzeitig auf die Strecke gingen, dauerte es fast eine Runde, bis man sein Tempo gefunden hatte. Trotz der fünf Runden kam einem die Strecke nicht unendlich vor – lag auch daran, dass man relativ bald mit dem Überholen der Läufer und Läuferinnen begann.

In der bunten Läuferschar waren auch die Trikots des LC Vorra, getragen von Gabi und Dieter zu finden. Sie nutzten im Rahmen ihres Silvester Städtetrips die Gelegenheit, das Jahr sportlich ausklingen zu lassen.



Kurz vor dem Start am Schloß Elisabethenburg

Pünktlich um 10:0 Uhr fiel der Starschuss und die Läuferschar machte sich auf den Weg. Bei den Männern siegte

unangefochten Rhys Bishop (SC Ostheim) in 33:21min. Dieter benötigte einige Zeit um sein Tempo zu finden und finishte nach 45:02 min als 41. im Gesamteinlauf der Männer. Anders als bei uns wurden in anderen Altersklassen gewertet. Bei den Senioren 2 (50 Jahre und älter) belegte er mit nur 1 Sekunde Rückstand auf einen Podestplatz den 4. Platz !!!!



Nein – kein Bild von Zeil – aber genauso dreckig

Die Frauenwertung gewann Anna Izabela Böge vom SV Turbine Brandenburg in 40:40 min. Gabi war auch sehr gut unterwegs und erreichte das Ziel nach 48:33 min am Meininger Schloß. Als 10. Frau (von 64) lief sie auch noch in die Top 10. Viel Pech hatte sie allerdings mit ihrer Altersklasse Seniorinnen 1. Diese gehen von 35-49

Jahren.... und nur ein Tag trennte sie von den Seniorinnen 2. Sie kam hier auf einen sehr guten 5. Platz, alle vor ihr platzierten waren jedoch deutlich jünger.

Jeder Teilnehmer erhielt im Ziel noch einen Piccolo Sekt und so mancher zog den Sekt dem auch angebotenen Wasser vor.